

15. Schlauchlinertag und 6. Reparaturtag in Mainz 04.01.2017

Wissenstransfer im Doppelpack

Hier gibt es ordentlich Input: Am 4. und 5. April 2017 finden in der Rheingoldhalle in Mainz der 15. Deutsche Schlauchlinertag und der 6. Deutscher Reparaturtag statt. Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr haben sich die Veranstalter entschlossen, das Event wiederum im Doppelpack an zwei aufeinanderfolgenden Tagen anzubieten. Neben Vorteilen organisatorischer Natur profitieren die Besucher von den Schnittmengen, die es in den komplexen Themenbereichen gibt.



Die Branchenevents finden in der Rheingoldhalle in Mainz statt.

Foto: Mainzplus Citymarketing

Auftraggeber, Planer und Netzbetreiber können sich auf hochkarätige Referenten freuen, die die vielfältigen und breitgefächerten Programme mit Leben füllen. Traditionell werden die Foren von Fachausstellungen begleitet, darüber hinaus können sich die Teilnehmer auf moderierten Außenvorfürungen praxisnah über neue Verfahrenstechniken und Produkte informieren.

Der 15. Deutsche Schlauchlinertag findet am 4. April statt. „Die Besucher können sich davon überzeugen, dass sich der Schlauchliner mittlerweile zu einem absoluten Hochleistungsprodukt entwickelt hat“, erklärt Dr.-Ing. Dipl.-Math. Igor Borovsky, Technische Akademie Hannover e.V. „Planung und Technik“ sowie Aspekte der „Qualitätssicherung“ stehen im Blickpunkt. In dem parallel zum Hauptprogramm stattfindenden Einsteigerforum werden „Grundlagen des Schlauchlinings“ vermittelt, und das Forum „Nachwuchsförderung“ bietet neben interessanten Vorträgen Firmenvertretern und Studenten Gelegenheit zum Austausch.



Auch der vom Verband Zertifizierter Sanierungsberater für Entwässerungssysteme e.V. (VSB) und der Technischen Akademie Hannover e.V. (TAH) ins Leben gerufene Deutsche Reparaturtag bietet bei seiner 6. Auflage mit Außenvorfürungen Praxis zum Anfassen. „Die Vorträge des Hauptprogramms verfolgen das Ziel, die Reparaturverfahren noch weiter im Bewusstsein der Personen zu verankern, die sich mit der Instandhaltung der unterirdischen Infrastruktur auseinandersetzen“, so Borovsky. Im Fokus stehen dabei Themen wie „Reparatur im speziellen Anwendungsbereich“, „Planung und Ausschreibung 4.0“ sowie „Qualitätsanforderungen an die Reparatur“. Detaillierte Informationen zum Tagungsprogramm sowie alles Wichtige rund um die Veranstaltung gibt es unter www.schlauchliner.de und www.reparaturtag.de.